

Ausgabe 3 • November 2014

miterleben

Die informative Mitgliederzeitung Ihres Spar- und Bauvereins Heiligenhaus



Er muss draußen bleiben!

Viele gute Tipps zum Schutz Ihrer Wohnung

Spar- und Bauverein



Liebe Mitglieder des Spar- und Bauvereins Heiligenhaus,

die dunkle Jahreszeit ist erfahrungsgemäß die Zeit vermehrter Einbrüche. Mit wenigen Handgriffen und bewußter Achtsamkeit können Sie leicht ungewünschte Besucher fern halten. Weitere Tipps hierzu finden Sie gegenüber auf Seite 3.

Im Jahr 2014 haben wir neben dem Großprojekt Röntgenstraße 26-28 wieder eine Vielzahl von Wohnungen renoviert und auf den neuesten Stand der Technik gebracht. Damit schaffen wir die Basis dafür, dass auch in Ihrem Haus nicht lange Leerstand herrscht.

Auch unsere älteren Mitglieder haben wir im Blick. So haben wir an der Laubecker Straße eine Erdgeschosswohnung vollständig behindertengerecht umgebaut. Darüber hinaus werden viele erleichternde Maßnahmen wie ebenerdige Duschen so weit möglich bei allen Wohnungsrenovierungen berücksichtigt.

Nicht nur mit der „Hardware“ – unseren Wohnungen und Häusern – haben wir im vergangenen Jahr gearbeitet. Auch digital waren wir unterwegs und haben uns mit neuem Design unserer Homepage und einem Facebook-Auftritt noch moderner aufgestellt.

Ihnen wünschen wir nun viel Spaß mit dieser Ausgabe, bleiben Sie gesund und munter,

Ihre



Rosemarie Benson



Ludger Hilberg



Klaus Denné

Stolze 100 - wir gratulieren!

Unsere Mieterin Johanne Fortmann feiert Geburtstag



Am 10. Oktober 2014 konnte Johanne Fortmann gesund und munter Ihren 100sten Geburtstag feiern.

Die Mutter zweier Kinder, Oma von 2 Enkeln und Uroma von 2 Urenkeln erfreut sich bester Gesundheit und meistert ihren Alltag noch komplett selbstständig.

Frau Fortmann ist seit 1956 Mitglied im Spar- und Bauverein und seit über 55 Jahren Mieterin in der Stettiner Straße.

Für diese außergewöhnlich lange Treue bedanken wir uns und wünschen Frau Fortmann für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Mit der Zeit gehen

Ihr Spar- und Bauverein ist nun auch bei Facebook aktiv

In diesem Jahr hat der Spar- und Bauverein nicht nur seinen Internet-Auftritt unter der Domain www.sparbauverein-heiligenhaus.de erneuert, sondern auch einen eigenen Facebook-Account eingerichtet.

Hier erfahren alle Freunde der Heiligenhauser Genossenschaft regelmäßig Neues und Aktuelles. Ob Renovierung einzelner Wohnungen, Verfügbarkeit von freien Wohnungen oder den Stand der Sanierungen unserer Häuser – die Plattform bietet viele Möglichkeiten, Ihnen in Text, Bild oder Video aktuelle Informationen zu übermitteln.

Schauen Sie doch einmal rein und „ liken “ Sie uns.
www.facebook.com/Spar.Bauverein



Gemeinsam sicher wohnen!

Die Polizei und Ihre Hausverwaltung informieren

Nachbarn sind mehr als die Leute von Nebenan. Nachbarn kennen sich, sprechen miteinander und kümmern sich umeinander. Nachbarn können sich auch beim Schutz vor Kriminalität gegenseitig helfen. Aufmerksame Nachbarn und gefahrenbewusstes Verhalten können auch helfen, Einbrüche zu verhindern.

- Halten Sie die Hauseingangstür auch tagsüber geschlossen. Prüfen Sie, wer ins Haus will, bevor Sie öffnen.
- Achten Sie bewusst auf fremde Personen im Haus und auf dem Grundstück; sprechen Sie diese Personen ggf. an.
- Schließen Sie Ihre Wohnungseingangstür auch bei kurzzeitigem Verlassen immer zweimal ab und lassen Sie die Tür nicht „bloß ins Schloss fallen“. Auch Keller- und Speichertüren sollten immer verschlossen sein.
- Verstecken Sie Ihren Haus- und Wohnungsschlüssel niemals außerhalb der Wohnung, Einbrecher kennen jedes Versteck.

• Verschießen Sie Ihre Fenster und Balkontüren auch bei kurzer Abwesenheit; gekippte Fenster und Balkontüren sind von Einbrechern ganz besonders leicht zu öffnen.

• Sorgen Sie dafür, dass Ihre Wohnung auch bei längerer Abwesenheit einen bewohnten Eindruck vermittelt. Ihr Nachbar kann z. B. den Briefkasten leeren und Zeitschaltuhren können Ihr Licht zu unregelmäßigen Zeiten steuern.

• Tauschen Sie mit Ihren Nachbarn Telefonnummern und vielleicht auch genaue Anschriften aus, damit Sie für den Notfall erreichbar sind.

• Lassen Sie keine fremden Personen in Ihre Wohnung; bei Unbekannten sollten Sie ggf. Nachbarn hinzuziehen.

• Achten Sie darauf, ob Fremde ältere Nachbarn aufsuchen und fragen Sie nach, was diese Personen wollen.

• Informieren Sie die Polizei, wenn Fensterscheiben klirren und im Treppenhaus Türholz splittert; versuchen Sie niemals Einbrecher festzuhalten!



POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Landeskriminalamt

Beratungsstelle der Polizei

Kirchhofstraße 31
40721 Hilden
0 21 04 / 982 - 75 75

Termine nach telefonischer Vereinbarung



Anzeige

BES
Schädlingsbekämpfung

- Wespenbekämpfung
- Schadnagerbekämpfung
- HACCP Konzepte
- Insektenbekämpfung
- Insektenbestimmung
- Vogelabwehr
- Mardervergrämung
- Holz und Bautenschutz

BES Schädlingsbekämpfung
Dirk Emontz
Am Berg 1
42579 Heiligenhaus
+49 2054 86243
info@bes-schaedlingsbekaempfung.de

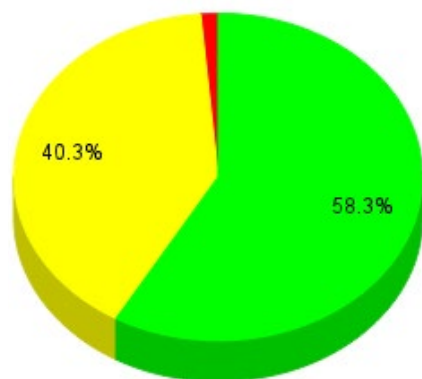
Die Wohnung

Hier lebt man und soll sich wohl fühlen

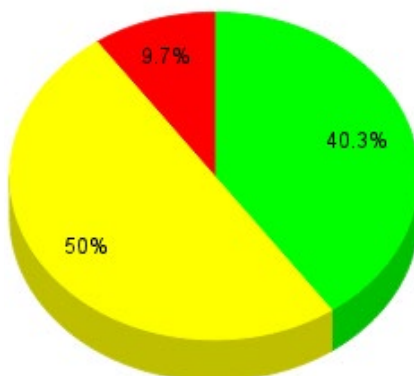
Im Mittelpunkt stehen natürlich die eigenen vier Wände. Die Wohnung ist für Sie als Mieter der Grund, Mitglied beim Spar- und Bauverein zu sein.

Die über 440 Wohnungen im Heiligenhauser Stadtgebiet sind der Kern unserer Arbeit. So setzen wir kontinuierlich auf die Verbesserung des Woh-

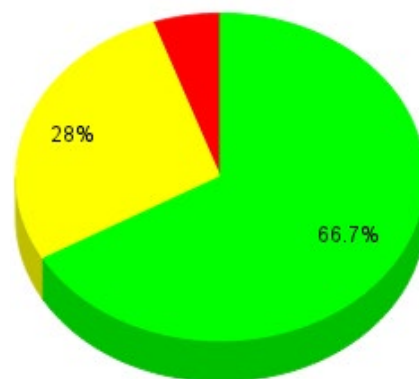
nungsbestandes durch Renovierung und Modernisierung, um die Ausstattung der Wohnungen sukzessive auf ein noch besseres Niveau zu bringen.



Wie zufrieden sind die Mieter mit den Mietpreisen?



Wie zufrieden sind die Mieter mit der Lage?



Wie zufrieden sind die Mieter mit der Ausstattung?

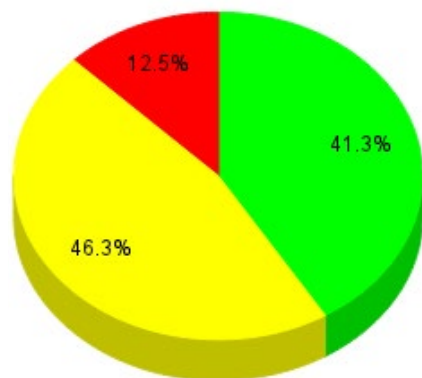
Die Hausgemeinschaft

Mit guter Nachbarschaft lebt es sich besser

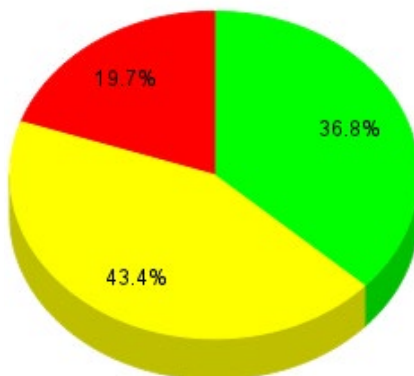
Wo viele Menschen unter einem Dach zusammen leben, müssen immer auch verschiedenste Charaktere miteinander harmonisieren. Dies

gelingt naturgemäß nicht immer optimal. Dank der überschaubaren Größe unserer Häuser und der darin lebenden Mietparteien findet meist

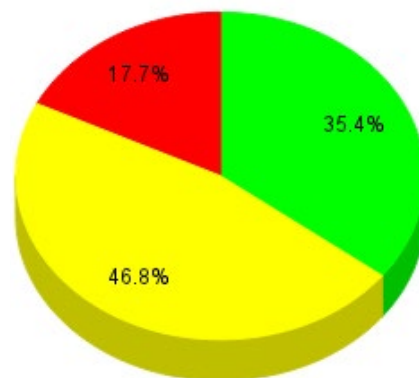
ein gutes Miteinander statt. Hier ist jeder Einzelne gefordert, sich im Sinne der Gemeinschaft zu verhalten und seine Aufgaben wahrzunehmen.



Wie beurteilen Sie das Miteinander in Ihrem Haus?



Wie gut funktioniert die Reinigung der Winterdienst bei Schnee?



Wie gut funktioniert die Reinigung der Gemeinschaftsflächen?

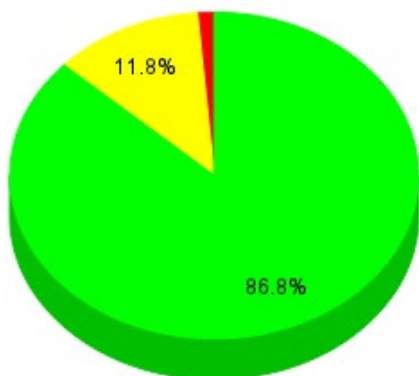
Die Geschäftsstelle

Der zentrale Anlaufpunkt für alle Fragen zum Spar- und Bauverein

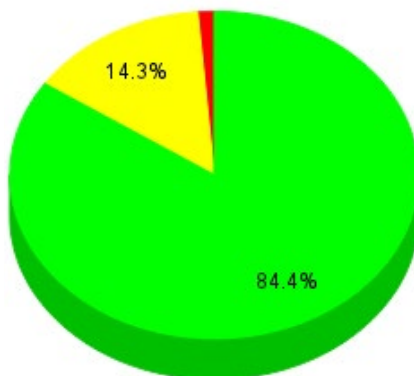
In der Geschäftsstelle am Südring laufen alle Fäden zusammen. Die Philosophie des Spar- und Bauvereins setzt auch auf ein besonderes Mitein-

ander. Unsere Mitarbeiter haben stets ein offenes Ohr für Sie. Dies haben Sie uns auch mit Ihren Antworten bestätigt. Ein tolles Ergebnis, auf das wir

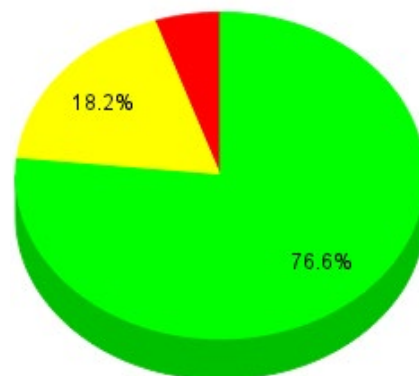
stolz sind und auf das wir aufbauen wollen. Wir setzen weiter auf intensive Kommunikation mit unseren Mitgliedern, seit kurzem auch über Facebook.



Wie werden Ihre Anliegen in der Geschäftsstelle bearbeitet?



Wie beurteilen Sie die Erreichbarkeit der Geschäftsstelle?



Wie werden notwendige Reparaturen durchgeführt?

Ihre Meinung zählt

Gute Erkenntnisse durch Fragebogen-Aktion

Mit der vergangenen Ausgabe unserer Mitgliederzeitung hatten wir Ihnen einen Fragebogen zugesandt. Wir wollten die Gelegenheit nutzen und die Meinung unserer Mitglieder zu „ihrem“ Spar- und Bauverein in Erfahrung bringen.

Aufgeteilt in drei Kernbereiche „Wohnung“, „Hausgemeinschaft“ und „Geschäftsstelle“ wurde die Zufriedenheit in Details abgefragt und natürlich auch Raum für offene Antworten gelassen.

Die Resonanz war überwältigend. Wir haben 76 ausgefüllte Fragebögen zurück erhalten. Das hat uns sehr gefreut. Allen Teilnehmern möchten wir an dieser Stelle ganz herzlich für ihr Engagement danken.

Zusammenfassend kann man sagen, dass überwiegend positiv geurteilt wurde. Dies nehmen wir dankend auf, als Zustimmung für die Arbeit von Vorstand und Geschäftsstelle. Kritische Anmerkungen und Hinweise auf Negatives werden ernst genommen und detailliert bearbeitet. Der ein oder andere von Ihnen wird schon eine entsprechende Reaktion auf persönliche Hinweise festgestellt haben.

Anzeige

Planung und Ausführung
Installationen aller Art
Antennenanlagenbau
SPS-Steuerung
EDV-Vernetzung



Elektroanlagen
Hölzemann-Sparr GmbH

Carl-Zeiss-Straße 29-31 • 42579 Heiligenhaus
Tel.: 0 20 56 / 57 00 65 • Fax: 0 20 56 / 57 12 7

Heiligenhaus entwickelt sich

Der Bürgermeister Dr. Jan Heinisch berichtet



Auf der Hauptstraße ist der Durchgangsverkehr verschwunden, ein neuer „Hefelmann-Park“ lädt zum Verweilen ein. Außerdem stehen seit einigen Wochen in der Innenstadt Baukräne, wo früher die Firma Kiekert Auto-Schließsysteme produzierte – Zeit für eine Momentaufnahme in der Heiligenhauser Stadtentwicklung. Bürgermeister Dr. Jan Heinisch beantwortet die wichtigsten Fragen.

Welche Gebäude werden am früheren Standort von Kiekert nun zuallererst in den Himmel wachsen?

Die Baustelle gehört zur Hochschule Bochum. Dort entsteht ja ein Studienzentrum für rund 500 Studenten und 14 Professoren. Doch nicht nur das: Ebenfalls gebaut wird auch ein „Multitechnikum“, also eine Forschungseinrichtung für diverse Forschungsprojekte. Das Ganze ist ein Quantensprung für Heiligenhaus!

Unmittelbar daneben steht noch ein Gebäude aus alter Zeit: die frühere Hauptverwaltung von Kiekert. Was geschieht mit diesem mittlerweile doch recht verfallenen Haus?

Wir sind im Gespräch mit einer Stiftung, die das Haus erwerben möchte.

Ziel ist die Unterbringung von Einrichtungen wie einem Gründerzentrum, das dann eng mit der Hochschule zusammenarbeiten kann. Die Gespräche laufen gut, aber ein Ergebnis haben wir leider noch nicht.

Hinter der Hochschulbaustelle, also auf dem früheren Parkplatz von Kiekert, stehen aktuell auch die Bagger. Wird dort auch gebaut?

Ja und nein. Unter dem früheren Parkplatz liegen viele Altlasten, so dass nur der vordere Teil, also an der Kettwiger Straße, für Wohnungsbau wieder hergerichtet wird. Die übrige Fläche wird eine Grünzone, die so ähnlich aussehen wird wie der neue Hefelmannpark. Dort können dann zum Beispiel die Bewohner des Caritas-Altenheimes an der Rheinlandstraße spazieren gehen.

Und wann kommt dann das neue Einkaufszentrum?

Über 70% des Gebäudes, das ja auch auf dem Kiekert-Areal entstehen wird, sind vermietet. Der eigentliche Bauantrag muss bis Jahresende bei uns sein und wird dann genehmigt. Kommendes Jahr wird also auch dort das große Bauen beginnen. In-

samt bedeuten Hochschule und Einkaufszentrum für unsere Innenstadt eine Investition von rund 52 Millionen Euro innerhalb von drei Jahren. Zum Vergleich: Die letzte größere Investition war der Bau des Rathauscenters im Jahre 1988, liegt also über 25 Jahre zurück. Seitdem hatte niemand mehr Zutrauen in unsere Innenstadt, was sich jetzt endlich ändert.

Wie wird sich das Center auf die Hauptstraße auswirken. Wird es mehr Leerstände geben?

Die Frage ist oft und heiß diskutiert worden. Ich bin mir absolut sicher, dass das Center mehr Leben in die Innenstadt insgesamt bringen wird, so dass auch mehr Leben auf die Hauptstraße kommt. Schon jetzt, wo endlich die Hauptstraße ruhiger ist, öffnen dort ja neue Geschäfte, zum Beispiel „Action“ oder Kodi mit einem größeren und schöneren Laden. Weitere Interessenten sind vorhanden, wie wir von den Vermietern wissen. Stück für Stück geht es voran. Aber 30 Jahre Negativtrend beim Einzelhandel sind auch nicht in zwölf Monaten komplett wieder wett zu machen.

Bleibt noch die Frage, was sich am Standort der ehemaligen Gießerei Hitzbleck tun wird.

Auch dort gibt es Interessenten. Wir haben zwei verschiedene Konzepte, die dort umgesetzt werden können und für die es Investoren gibt. Der Stadtrat muss nun bis spätestens zum Frühjahr festlegen, wohin die Reise gehen soll. Übrigens würden wir bei beiden Konzepten keine Verluste machen. Der Kauf der Grundstücke durch die Stadtentwicklungsgesellschaft war insofern kein Fehler, sondern absolut richtig, um etwas in Gang zu bringen.

Rezepte auf Abruf

Welches Gebäck hätten'S denn gerne?

Hier sehen Sie einen bunten Teller mit leckerem Weihnachtsgebäck.

Alle Rezepte abzdrukken würde den Rahmen sprengen, aber in der Geschäftstelle liegen alle Rezepte für Sie bereit. Praktisch, abwechslungsreich und einfach lecker.

Schauen Sie doch einmal vorbei und holen Sie sich das Rezept für Ihre Lieblingsplätzchen ab.

Frau Temme und Herr Banisch freuen sich auf Ihren vorweihnachtlichen Besuch.

Alternativ werden wir das ein oder andere Rezept auch bei Facebook posten. Es lohnt sich also, den Spar- und Bauverein zu „liken“.



Impressum

Auflage: 1.000 Stück
Erscheinungsweise: 1 x jährlich
Verteilung: Kostenlos an alle Mieter des Spar- und Bauvereins

Herausgeber:

Spar- und Bauverein Heiligenhaus e.G.
Südring 153, 42579 Heiligenhaus
Telefon: 0 20 56 - 96 15 90
Web: www.sparbauverein-heiligenhaus.de

Redaktion:

Ludger Hilberg, Rosemarie Benson, Klaus Denné

Layout und Realisation:

Hilberg & Hilberg Werbeagentur GmbH & Co. KG
Südring 133
42579 Heiligenhaus
Telefon: 0 20 56 - 58 62 0
Web: www.hilberg-werbung.de

Anzeige


Schröder
SANITÄR · HEIZUNG

- Sanitär- und Heizungsanlagen für Objekte jeglicher Art
- Solartechnik
- Öl- und Gasfeuerung, Brennwert sowie regenerative Energie
- Klimaanlage
- Entkalkungsanlagen
- Wartung
- Alten- und behindertengerechte Sanitäranlagen
- Rohrbruchbehebung

Leipziger Straße 25 · 42579 Heiligenhaus
Tel. (0 20 56) 2 06 18 · Fax (0 20 56) 2 15 22 · Mobil 01 75 - 562 00 07
schroedi-san@t-online.de · www.schroeder-san-heiz.de



Für den Sport
in der Region.



Sport motiviert, baut Brücken und
leistet einen wichtigen Beitrag, dass
die Menschen gerne hier leben.
Bewegen wir gemeinsam die Region!
www.kreissparkasse-duesseldorf.de

